

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Marktgemeinderates am Montag, den 1. Juli 2019,
18.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal.

Anwesend waren:

1. Bürgermeister	Rasp Franz
Gemeinderätin	Spiesberger Ute
Gemeinderat	Hözlwimmer Helmut
Gemeinderat	Schmidt Florian
Gemeinderat	Prex Josef
Gemeinderat	Wiltsch Peter
Gemeinderat	Rasp Sebastian
Gemeinderat	Haslinger Josef
Gemeinderat	Wendlinger Herbert
2. Bürgermeister	Mittner Bartl
Gemeinderat	Aschauer Georg
Gemeinderat	Dr. Wimmer Bartl
Gemeinderätin	Grundner Andrea
Gemeinderat	Koller Michael
Gemeinderätin	Plenk Rosi
3. Bürgermeister	Wenig Josef
Gemeinderat	Langosch Helmut
Gemeinderat	Kortenacker Hans-Jürgen

Entschuldigt war:

Gemeinderat	Lochschmied Hermann
Gemeinderat	Schwab Richard
Gemeinderat	Leubner Manfred

Es wurde ordnungsgemäß geladen. Den Vorsitz führte der 1. Bürgermeister.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde das Protokoll der letzten Marktgemeinderatssitzung vom 27.5.2019 in Umlauf gegeben
Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Als fachkundige Personen waren zugegen:

	Geschäftsleiter	Kurz Anton
	Kämmerer	Beer Richard
	Marktbaumeister	Hasenknopf Peter
	Ordnungsamtsleiterin	Lanzendörfer Elke
zu TOP 1:	Herr Brennecke	ARC Architekten
	Herr Kohlmeier	„-“

Der Marktgemeinderat fasste nachfolgende

Beschlüsse:

1. Bauprojekt Spornhofweg

Das Projekt Spornhofweg wird in Variante A 1 zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bauantrag zu stellen und das notwendige Vertragswerk mit dem Wohnbauwerk Berchtesgadener Land GmbH vorzubereiten und dem Marktgemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Mittel für die Planung werden aus der Haushaltsstelle 8800.9420 bereit gestellt.

2. Bauleitplanung im Markt Berchtesgaden; weitere Vorgehensweise bei den aktuellen Verfahren „Kropfleiten“ und „Eberweinweg“; Satzungsverfahren „Gasötz“ sowie bei künftigen Bauleitplanverfahren

- 2.1 Der Markt Berchtesgaden führt neue Bauleitplanverfahren und sonstige Satzungsverfahren zur Schaffung von privatem Wohnraum nur mit der Maßgabe durch, dass der Markt als Grundstückseigentümer oder in sonstiger, geeigneter Art und Weise beteiligt ist.

GR Florian Schmidt stellt zu TOP 2.2 nachfolgenden Geschäftsordnungsantrag

mit 2 : 16 Stimmen abgelehnt:

Die Bebauungsplanverfahren Kropfleiten und Eberweinweg sowie das Satzungsverfahren „Gasötz“ sind jeweils einzeln abzustimmen.

- 2.2 mit 8 : 10 Stimmen abgelehnt:

Die Bebauungsplanverfahren „Kropfleiten“ und „Eberweinweg“ sowie das Satzungsverfahren „Gasötz“ sind fortzuführen.

- 2.3 Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Eigentümer/Antragsstellern der Bebauungsplanverfahren Kropfleiten und Eberweinweg sowie des Satzungsverfahrens „Gasötz“ Verhandlungen gemäß Beschluss nach Nr. 2.1 zu führen.

3. Neuer Waldkindergarten des Marktes Berchtesgaden

Mit der Errichtung eines Waldkindergartens im Markt Berchtesgaden besteht Einverständnis.

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, die notwendigen Anträge für die Einführung und Herstellung eines Waldkindergartens im Markt Berchtesgaden im Bereich Rostwald zu stellen. Im Haushalt 2019 werden Mittel in Höhe von ca. 75.000,00 € überplanmäßig bei HhSt. 4600.9400 genehmigt. Die Deckung erfolgt über die Entnahme aus der Rücklage (HhSt. 9100.3100).

4. Änderung der Gemeindegrenze zwischen dem gemeindefreien Gebiet Eck und dem Markt Berchtesgaden

Es besteht Einverständnis, dass im Rahmen der Verschmelzung der Flurstücke 12/10 mit 12/5, Gmkg. Eck sowie der Flurstücke 12/7 mit 12/6, Gmkg. Eck, entsprechend dem vorgestellten Lageplan aus dem gemeindefreien Gebiet Eck, insgesamt 134 m² Grundstücksfläche ausgegliedert und gleichzeitig in das Gebiet des Marktes Berchtesgaden eingegliedert werden.

5. Informationen und Anfragen

- 1. Bürgermeister Franz Rasp erinnert an die am kommenden Mittwoch, den 03.07.2019 stattfindende Informationsveranstaltung zum Thema „Umbaumaßnahmen Kreisverkehr Bahnhof Berchtesgaden“ im AlpenCongress Berchtesgaden, kleiner Saal um 19:30 Uhr.
- Weiter kündigt der 1. Bürgermeister eine Informationsveranstaltung zum Thema „Kindertageseinrichtungen“ am Montag, den 08.07.2019 ebenfalls um 19:30 Uhr im AlpenCongress, kleiner Saal, an.
- Anschließend informiert 1. Bürgermeister Franz Rasp über eine in den Medien angekündigte staatliche Förderung für den Markt Berchtesgaden in Höhe von 290.000,00 € für den geplanten Pump Track am Salinenplatz. Aktuell sind noch Verhandlungen mit der DB Netz AG zu führen.
- GR Sebastian Rasp nimmt Bezug auf eine Anfrage in einer vergangenen Sitzung, ob seit der Anbringung des Lärmschutzdisplays in Oberau bereits, ggf. anhand von Messwerten, eine Verbesserung der Lärmsituation, ausgehend von Motorradfahrern, erkennbar ist.

Der 1. Bürgermeister erklärt, dass eine Lärminderung durchaus festgestellt werden kann, insbesondere auch aufgrund der ergänzenden konsequenten Geschwindigkeitsüberwachung durch die Polizeiinspektion Berchtesgaden.

GR Herbert Wendlinger fügt an, dass auch er als Bewohner vor Ort eine deutliche Verbesserung seit der Installierung des Lärmschutzdisplays erkennen kann. Nach seinen Beobachtungen halten sich jedoch mehr die Gäste als die Einheimischen an die Vorankündigung bzw. Vorwarnung des Motorradlärmschutzdisplays.

- GR Helmut Langosch erkundigt sich, wann mit dem Baubeginn der Erweiterung Gymnastikhalle/Aula an der Grundschule am Bacheifeld zu rechnen ist.

MBM Peter Hasenknopf teilt mit, dass hierzu noch die Baugenehmigung seitens des Landratsamtes Berchtesgadener Land abgewartet werden muss.

Der 1. Bürgermeister ergänzt, dass die Umsetzung dieser Baumaßnahme dann gemeinsam mit weiteren notwendigen Maßnahmen, insbesondere Brandschutz, Fluchtwege und Räumlichkeiten für die offene Ganztagsbetreuung durchgeführt werden soll.

- GR Hans Kortenacker bringt nochmal das Thema „Abfallentsorgung“ in den fünf Talkesselgemeinden des südlichen Landkreises zur Sprache. Hierzu regt er an, bis nach der Sommerpause abzuwarten, ob sich die regelmäßige bzw. termingerechte Entsorgung verbessert und auch abgelegene Entsorgungsstellen künftig angefahren werden. Wenn sich keine Verbesserung einstellt und das Beschwerdepotential aus der Bevölkerung nach wie vor hoch ist, soll eine gemeinsame Lösung der fünf Talkesselgemeinden angestrebt werden; ggf. in der Form, dass die fünf Gemeinden die Abfallentsorgung gemeinsam wieder übernehmen und eigens die Entsorgung ausschreiben.

1. Bürgermeister Franz Rasp entgegnet, dass eine erneute Delegation nach erfolgter Rückdelegation der originären Pflichtaufgabe des Landkreises nicht möglich ist. In diesem Zusammenhang erklärt der 1. Bürgermeister, wie in der vergangenen Hauptausschusssitzung, noch einmal den rechtlichen Hintergrund der Rückdelegation der Müllentsorgung durch den Landkreis Berchtesgadener Land. Im Zuge der Einführung der Biotonne hat der Landkreis seine eigenen Pflichtaufgaben, die er jahrzehntelang an die Gemeinde delegiert hat, wieder zurückgenommen. Allerdings bestehen immer noch Schwierigkeiten bei der Umsetzung. Diese Schwierigkeiten belasten nicht nur die Mitarbeiter des Landkreises, sondern auch die Mitarbeiter bei den Gemeinden. In diesem Zusammenhang spricht der 1. Bürgermeister ein ausdrückliches Lob an die Bauhofmitarbeiterin Simone Hager aus, die mit viel Geduld nicht nur den betroffenen Bürgern, sondern auch der vom Landkreis beauftragten Entsorgungsfirma hilfreich zur Seite steht, indem sie bei Ortsterminen erklärt, wie entlegene Ortsteile, insbesondere Maria Gern sowie die Entsorgungs- bzw. Abholstandorte angefahren werden müssen.

GR Hans Kortenacker merkt dennoch an, dass bei mangelnder Vertragserfüllung seitens des Landkreises auch die Fortführung des Vertrages in Frage gestellt werden sollte.

- GRin Andrea Grundner begrüßt die angekündigten Special Olympics 2020 in Berchtesgaden und bietet die Unterstützung seitens des TSV Berchtesgaden e.V. an.

1. Bürgermeister Franz Rasp bedankt sich für die angebotene Unterstützung und erklärt, dass im Vorfeld auch eine Informationsveranstaltung als Plattform für die örtlichen Vereine stattfinden wird. In diesem Rahmen besteht die Möglichkeit, die Unterstützung einzelner Sportvereine mit einzubringen.

Ende der öffentlichen Sitzung!

Sitzungsende: 21.30 Uhr

Sämtliche Beschlüsse, außer Nr. 2.2 und der Geschäftsantrag zu 2.2 wurden einstimmig gefasst.

Für das Protokoll:
20/pl

Der Vorsitzende:

E. Lanzendörfer

Franz Rasp

Verteiler: Alle Mitglieder des Marktgemeinderates